

## Herren Bezirksklasse D Gruppe 4 Süd (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord)

TSV Detag Wernberg IV : TV Nabburg VII  
Samstag, 26.11.2022, 18:00 Uhr

### Sieg für den TSV Detag Wernberg IV in der Herren Bezirksklasse D Gruppe 4 Süd (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord)

Was war das für ein Match: Mit 9:6 in den Spielen und 32:28 in den Sätzen gewannen die Spieler vom TSV Detag Wernberg IV ihr Heimspiel in der Herren Bezirksklasse D Gruppe 4 Süd (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Nord) gegen den TV Nabburg VII. 155 Minuten lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe Noah Burkart den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Beim 3:0 gegen Jajtic / Rösch fanden Fleischmann / Burkart von Anfang an die richtige Ausrichtung in ihrem Spiel. Einen Punkt für die Heimmannschaft vor Augen gaben Meier / Näger bei einer 2:0-Führung die nächsten Sätze gegen Zimmermann / Gadzhanakov noch ab und quitierten ein 2:3 nach Sätzen. Nur einen Satz verloren Meller / Burkart bei ihrem Sieg gegen Lorenz / Barth und holten somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Lukas Fleischmann konnte Vinko Jajtic in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch besiegen und somit einen Zähler für das Team beitragen. Hitchcock hätte das Drehbuch zu diesem Spiel nicht spannender schreiben können. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Unbeeindruckt von einem 2:0-Rückstand, kam Aaron Burkart gegen Markus Zimmermann dann besser ins Spiel und gewann die Partie noch im finalen Durchgang. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Burkart endete. Dann ging es beim Spielstand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Völlig ungefährdet war der Sieg von Til Meier gegen Josef Lorenz nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:7, 11:7, 16:18, 11:8 nicht verloren. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Einen langen Atem hatten die Spieler im dritten Satz, der insgesamt 34 Punkte umfasste. Wenige Chancen hatte dagegen Sabine Näger bei der Niederlage in drei Sätzen gegen ihren Kontrahenten Ilhan Gadzhanakov, obwohl das Spiel im Vorhinein als eher ausgeglichene Partie eingeschätzt werden konnte. Das musste man neidlos anerkennen. Wie ausgeglichen das gesamte Spiel war, zeigt auch der Verlauf der einzelnen Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Differenz ausgingen. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Anja Meller hatte ihren Gegner Heinz Barth beim deutlichen 13:11, 11:9, 11:4 komplett im Griff. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Bastian Rösch wurden wenig später Noah Burkart unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Beim Stand von 6:3 gingen die Spitzenspieler des TSV Detag Wernberg IV und des TV Nabburg VII in die Box. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Markus Zimmermann wurden Lukas Fleischmann unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Mit 3:1 hatte Aaron Burkart im Match gegen Vinko Jajtic, in das er als sehr hoher Favorit gegangen war, hingegen die Nase vorn. Ein aufgrund der TTR-Werte nicht so erwartbares hartes Stück Arbeit hatte anschließend Til Meier gegen Ilhan Gadzhanakov zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg feststand. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 8:4. Fünf Sätze lang hingegen beharkten sich Sabine Näger und Josef Lorenz, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Anja Meller ihrem Gegner Bastian Rösch letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage in der im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Begegnung nicht gefährlich werden. Noah

Burkart kam mit der Spielweise von Heinz Barth am Tisch dagegen gut zu Recht und musste schlussendlich lediglich einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Nicht unverdient blieben die 2 Punkte somit beim Heimteam.

Nach diesem Sieg geht der TSV Detag Wernberg IV am 21.01.2023 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den SF Bruck 96 III, während der TV Nabburg VII am 27.01.2023 gegen den TSV Nittenau III versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

**Statistik:**

**TSV Detag Wernberg IV**

Doppel: Fleischmann / Burkart 1:0, Meier / Näger 0:1, Meller / Burkart 1:0

Einzel: L. Fleischmann 1:1, A. Burkart 2:0, T. Meier 2:0, S. Näger 0:2, A. Meller 1:1, N. Burkart 1:1

**TV Nabburg VII**

Doppel: Zimmermann / Gadzhanakov 1:0, Jajtic / Rösch 0:1, Lorenz / Barth 0:1

Einzel: M. Zimmermann 1:1, V. Jajtic 0:2, I. Gadzhanakov 1:1, J. Lorenz 1:1, B. Rösch 2:0, H. Barth 0:2